

Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 20.04.2005

Vorlage Nr. 05-F-02-0016

Armutsprävention bei Alleinerziehenden und anderen Bevölkerungsgruppen mit hohem Armutsrisiko

**- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 30.3.2005 -
Der Sozialausschuss möge beschließen:**

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- 1. Welches Handlungskonzept hat die Stadt Wiesbaden entwickelt, um Alleinerziehenden einen verbesserten Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen?**
- 2. Wie lässt sich das mehrheitlich gewünschte Lebensmodell Betroffener "Eigenständigkeit durch Erwerbsarbeit" realisieren?**
- 3. Ist dem Sozialdezernat das Nürnberger Projekt "Armutsprävention bei Alleinerziehenden" bekannt, in dem ein Handlungskonzept für Kommunen erarbeitet wird, um Alleinerziehenden den Zugang zur Erwerbsarbeit zu erleichtern?**

Beschluss Nr. 0059

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Welches Handlungskonzept hat die Stadt Wiesbaden entwickelt, um Alleinerziehenden einen verbesserten Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen?
2. Wie lässt sich das mehrheitlich gewünschte Lebensmodell Betroffener "Eigenständigkeit durch Erwerbsarbeit" realisieren?
3. Ist dem Sozialdezernat das Nürnberger Projekt "Armutsprävention bei Alleinerziehenden" bekannt, in dem ein Handlungskonzept für Kommunen erarbeitet wird, um Alleinerziehenden den Zugang zur Erwerbsarbeit zu erleichtern?

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .04.2005

Weinerth
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .04.2005

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .04.2005

Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl
Oberbürgermeister